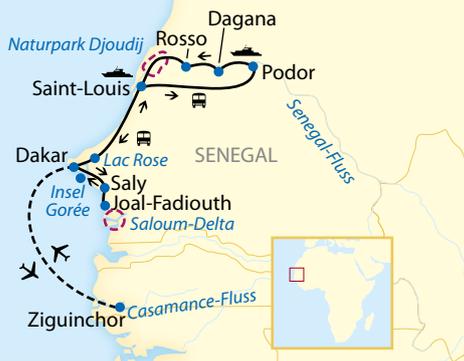


## 16-tägige Schiffsreise mit 7-tägiger Fahrt auf dem Senegal-Fluss



### EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- 7-tägige Flussfahrt mit der charmanten Bou El Mogdad auf dem Senegal-Fluss, deutsch geführt
- Besuch traditioneller, abgelegener Dörfer in noch authentischen Regionen
- Bootsfahrten in artenreichen Vogel- und Naturparadiesen
- Koloniales Flair in Saint-Louis
- Herrlich afrikanisch: Bunte Märkte und pulsierendes Fischerleben am Strand von Mbour
- Besuch der Insel Gorée (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Natur pur: Schildkrötenaufzuchtstation nahe Lac Rose und Tierreservat Bandia

### VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Mbour	2 • Le Lamantin	●●●●○
Saloum-Delta	2 • Paletuiviers Boutique Hotel	●●●●
Lac Rose	1 • Landhotel Chez Salim	●●●
Dakar	2 • Hotel Le Djoloff	●●●
Saint-Louis	1 • Hotel Résidence	●●●



Sie fahren mit der Bou El Mogdad.  
Details finden Sie auf Seite 151.

„Der Lac Rose ist einer der fotogensten Seen der Erde. Seine einzigartige Färbung erhält der rosa Salzsee durch eine Algenart, die rote Pigmente erzeugt.“



Martina Heinz, Afrika-Expertin



## SENEGAL: WESTAFRIKANISCHER FLUSSZAUBER

Genießen Sie an Bord der charmanten Bou El Mogdad den Senegal! Sie besuchen traditionelle Dörfer und bestaunen die pure westafrikanische Lebensfreude. Erholung bieten Ihnen die ruhigen Mittagsstunden auf dem gemütlichen Sonnendeck Ihres Schiffes und Bootsfahrten in den Fluss-Deltas.

Neben dem Senegal-Fluss besuchen Sie auf einer Rundreise französisch-koloniale Städte, sehen historische Zeugnisse der Sklavengeschichte und schauen den eifrigen Fischern bei der Arbeit zu. Traumhafte tropische Strände und die Erkundung der Fluss-Deltas bieten sowohl Entspannung als auch spannende Aktivitäten.

**1. Tag Flug nach Afrika** Heute fliegen Sie via Brüssel nach Dakar, wo Sie von Ihrer Deutsch sprechenden Reiseleitung begrüßt und in Ihr komfortables Hotel an der sogenannten Kleinen Küste begleitet werden. Den Abend lassen Sie mit Ihrer Reisegruppe im hoteleigenen Restaurant am Meer ausklingen. (A)

**2. Tag Inseln des Saloum-Deltas** Auf dem Weg ins Delta besichtigen Sie eine Ausstellung direkt neben der neuen Brücke in Foundiougne. Bei den Dorfbesuchen in Sokone und Diaglé treffen Sie Frauenkooperativen, die landwirtschaftliche Produkte weiterverarbeiten. Nach einer traditionellen Palmweinverkostung bei Armando geht die Fahrt weiter nach Toubakouta, wo Sie für die nächsten zwei Nächte Ihr komfortables Hotel beziehen. (FA)

**3. Tag Natur pur im UNESCO-Weltnaturerbe** Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Erkundung des Saloum-Deltas. Bei einer Bootsfahrt besuchen Sie die Inseln Sipo und Bambouck sowie ein Informationszentrum der UNESCO zur Biodiversität und Kultur des Deltas. Am Nachmittag entdecken Sie per Boot die Vogelwelt des Deltas beim Besuch eines Vogelrastplatzes und der Muschelinsel. (FA)

**4. Tag Faszination Alltagsleben** Ihre Fahrt geht heute weiter nach Kaolack, einer Stadt umgeben von Erdnussfeldern. Der Besuch von Joal-Fadiouth zeigt Ihnen, wie

friedlich und respektvoll Muslime und Christen hier miteinander leben. Nach dem Abstecher zum Fischmarkt in Mbour geht die Fahrt am Lac Rose genau dort zu Ende, wo bis 2007 noch das Ziel der Rallye Paris – Dakar war. (FA)

**5. Tag Lac Rose, Insel Gorée und Dakar** Den Vormittag verbringen Sie am Lac Rose, den Sie per Allradfahrt und per Boot erkunden. Auf der Fahrt nach Dakar halten Sie bei einer Schildkrötenaufzuchtstation. Am Hafen von Dakar setzen Sie per Fähre zur ehemaligen Sklaveninsel Gorée über (UNESCO-Weltkulturerbe). Nach dem Besuch des Museums können Sie die schmerzliche Erinnerung an 300 Jahre Sklavenhandel in Westafrika beim Spaziergang durch die ruhigen Gassen verarbeiten. Zwei Übernachtungen in Dakar. (FA)

**6. Tag Dakars verschiedene Facetten** Bei einer Stadtrundfahrt durch Dakar erhalten Sie erste Einblicke in das bunte Treiben der Hauptstadt und deren Kolonialgeschichte. Sie sehen heute das pompöse Monument de la Renaissance Africaine und die Medina. Sie besuchen das neue Museum der schwarzen Zivilisationen und eine Veranstaltung im Kulturzentrum der Hauptstadt. (FA)

**7. Tag Via Thiès nach Podor und: Willkommen an Bord!** Nach einem Halt in Thiès und Zeit für einen kleinen Kunstmarkt führt Sie die Fahrt nach Podor, einem ehemaligen französischen Handelsumschlag-



platz. Die Quais, Handelshäuser, Lager und Geschäfte entlang des Ufers sind Zeugen aus alter Kolonialzeit, als in Podor noch Gewürze, Gummi, Elfenbein und auch Sklaven gehandelt wurden. Die Stadt ist heute eher malerisch verschlafen und gerade deshalb besonders reizvoll. Hier geleitet Sie die Besatzung Ihres charmanten Flussschiffes Bou El Mogdad an Bord, und sorgt für die kommenden sechs Nächte für Ihr Wohl. Nach dem Bezug Ihrer Kabine können Sie einen Bummel durch die Stadt unternehmen, das Feilschen auf dem Markt beobachten – vielleicht auch selbst mithandeln, oder einfach nur den Sonnenuntergang am Flussufer genießen. Ein erstes Abendessen erwartet Sie an Bord der Bou El Mogdad. (FMA)

#### 8. Tag Im Königreich der Toucouleur

Heute heißt es: Leinen los! An Bord Ihres Schiffes lassen Sie die grüne Landschaft der sonst trockenen Savanne an sich vorüberziehen und genießen die Ruhe und endlos scheinende Weite der Region. Am heutigen Morgen besuchen Sie den Wald von Goumel und fahren an vielen für Europäer unbekanntem Baumarten vorbei zu einem Dorf der Peulh. Bei diesem Volk bauen die Frauen die Häuser. Sie überzeugen sich vor Ort von der Qualität der Bauweise und erhalten aufschlussreiche Einblicke in die traditionelle Lebensweise und die Bräuche dieses Volkes. Nach der Rückkehr an Bord geht es weiter flussabwärts durch wunderschöne Landschaft ins Königreich der Toucouleur. Fröhliche Kinder, die am Ufer spielen und winken, bereichern die Idylle. Nach dem Mittagessen erkunden Sie mit einem kleinen Boot die Seitenarme des Flusses und besuchen ein Dorf mit alten Lehmbauten aus dem 13. Jh. Ihr Abendessen in Form eines afrikanischen Barbecues wird heute am Flussufer gereicht. Hier können Sie das beliebte Mischouï, ein für die Region typisches Grillfleisch, probieren. (FMA)

**9. Tag Besuch eines Wolof-Dorfes** Am Flussufer zwischen Mangobäumen und

Palmen genießen Sie ein hier klassisches Reisgericht, das aus einer großen Pfanne, ähnlich der spanischen Paella, serviert wird, aber noch kreativer und sehr schmackhaft ist! Mit einem Boot fahren Sie zum Wolof-Dorf Dagana und besuchen den bunten Markt und einige Häuser, die noch Geschichten aus der Kolonialzeit erzählen. Sehr spannend ist der Besuch einer Schule, wo Sie Verblüffendes über das Bildungssystem im Senegal erfahren. Wenn Zeit bleibt, sehen Sie beim Besuch einer kleinen Manufaktur, wie aus Stoffen, den leuchtenden Farben und der speziellen Technik wunderschöne Batiken entstehen. Bei Sonnenuntergang kehren Sie zurück an Bord und genießen die Abendstimmung, bevor es zum Essen geht. (FMA)

#### 10. Tag Richard Toll – Besuch einer Zuckerfabrik

Am Morgen geht die Fahrt an Reisfeldern entlang den Senegal-Fluss hinunter. Mit Beibooten fahren Sie nach Dagana und besuchen ein typisches Peulh-Dorf. Das Mittagessen nehmen Sie an Bord ein, während Ihr Schiff die Weiterfahrt aufnimmt. Später erreichen Sie Richard Toll. Die Stadt wurde nach dem französischen Pflanzer Richard benannt, der zu Beginn des 19. Jh. den Erdnussanbau einführte. Sie sehen das Folie du Baron Roger, ein altes französisches Schloss, und besuchen die Zuckerrohrfelder, wo man Ihnen den Anbau und die Verarbeitung des Zuckerrohrs erklärt. Ihr Abendessen nehmen Sie an Bord ein. (FMA)

#### 11. Tag Vogelpark Djoudj

Sie fahren heute Vormittag zu einem Seitenarm des Senegal-Flusses, von wo aus Sie Djoudj, das drittgrößte Vogelschutzgebiet der Welt, im Fluss-Delta besuchen können. Nach dem Mittagessen an Bord erkunden Sie in motorisierten Pirogen dieses Naturparadies, wo große Kolonien von Pelikanen und Kormoranen zu Hause sind. Hinzu kommen Tausende von Zugvögeln aus unserer nördlichen Hemisphäre, die hier überwintern.

Zurück auf dem Schiff lassen Sie den Abend gemütlich ausklingen. (FMA)

#### 12. Tag Staudamm und St. Louis

Vormittags erreichen Sie den Staudamm von Diama und nach dem Mittagessen an Bord die Hafenstadt St. Louis. Die Stadt liegt an der Mündung des Senegal-Flusses. Allein die noch aus Kolonialzeiten stammende Brücke ist beeindruckend! Bei einer Kutschfahrt erfahren Sie vieles über die Geschichte dieser ehemaligen Hauptstadt Französisch-Westafrikas. Am Abend genießen Sie ein letztes Dinner an Bord. (FMA)

#### 13. Tag Koloniales Erbe – Saint-Louis

Nach dem Frühstück endet Ihr Aufenthalt auf der Bou El Mogdad und Sie beziehen Ihr Zimmer im Hotel La Résidence in Saint-Louis. Zunächst besuchen Sie ein Peulh-Dorf in der Nähe von Saint-Louis und ein Fotografie-Museum. Dann haben Sie bei einem Kochkurs in einem Restaurant in Saint-Louis die Möglichkeit, sich selbst ein senegalesisches Mittagessen zuzubereiten. Sie übernachten in Saint-Louis. (FMA)

#### 14. Tag Naturschutzgebiet Langue de Barbarie

Morgens fahren Sie ins Naturschutzgebiet Langue de Barbarie. Sie genießen ein Barbecue in senegalesischem Ambiente am Meer und haben Zeit für Spaziergänge. Anschließend fahren Sie zurück an die Kleine Küste in Ihr Strandhotel Le Lamantin. (FMA)

#### 15. Tag Tierreservat Bandia und Erholung am Strand

Am letzten Tag Ihrer Senegal-Reise gehen Sie auf Pirschfahrt im Tierreservat Bandia. Zudem genießen Sie den Strand und das Meer vor Ihrem komfortablen Strandhotel. Lassen Sie beim Abschieds-Dinner Ihre Erlebnisse Revue passieren, bevor Sie sich auf den Weg in Richtung Flughafen machen. (FA)

#### 16. Tag Ankunft in Deutschland

## TERMINE UND PREISE p. P. (DZ/Zweibett-Standard-Kabine)

19.02.23 – 06.03.23	4.570 €	Aufpreis für Panorama-Kabine:	790 €
19.11.23 – 04.12.23	4.720 €	Aufpreis für Suite:	850 €
18.02.24 – 04.03.24	4.720 €	Aufpreis für Einzelzimmer/Komfort-Einzelkabine:	1.200 €
Aufpreis für Einzelzimmer/ Standard-Einzelkabine:	640 €	7-tägige Verlängerung Casamance:	1.750 €
Aufpreis für Komfort-Kabine:	550 €	Aufpreis für Einzelzimmer:	330 €

## VORGESEHENE TERMINE 2024/2025

10.11.24 – 25.11.24	18.02.25 – 05.03.25
---------------------	---------------------

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter [www.lernidee.de/2516](http://www.lernidee.de/2516) und natürlich im persönlichen Gespräch.

Je nach Termin ändert sich die Reiserichtung. Für den Reiseverlauf Saint-Louis – Podor senden wir Ihnen gern eine Detail-Ausschreibung zu.

## LEISTUNGEN

- Flüge Deutschland – Brüssel – Dakar und zurück in der Economy Class
- Flussreise mit 6 Übernachtungen an Bord des Flussschiffes Bou El Mogdad in Komfort- und Panorama-Kabinen bzw. Suiten mit Dusche/WC und Klimaanlage oder gemütlichen Standard-Außenkabinen mit Waschbecken (Duschen und Toiletten zur gemeinschaftlichen Nutzung)
- 4 Übernachtungen in Komfort-Hotels in Mbour und im Saloum-Delta
- 4 Übernachtungen in Mittelklasse-Hotels am Lac Rose, in Dakar und in Saint-Louis
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Spezialitätenessen und ein afrikanisches Barbecue
- Vollpension, Getränke zu den Mahlzeiten (außer Spirituosen) an Bord der Bou El Mogdad
- Ständige erfahrene Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Dakar, zusätzlich lokale Reiseleiter bei einigen Ausflügen
- Bootsausflüge auf dem Senegal-Fluss und im Saloum-Delta
- Rundreise in landestypischen klimatisierten Fahrzeugen
- Stadtführungen in Dakar und Saint-Louis
- Diverse Dorfbesichtigungen
- Außergewöhnliche Begegnungen mit senegalesischen Künstlern
- Eintrittsgelder für Naturreserve und Museen
- Reiseliteratur und Informationsmaterial
- **Versicherungspaket Gesundheit PLUS mit Reiseabbruch- und Reise-Krankenversicherung bei Reisebeginn bis Ende 2023**

**Nicht enthalten:** Trinkgelder

**Reisepapiere:** Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

**Mindestteilnehmerzahl:** 9 Gäste (vgl.7.1. unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 14 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

### 7-tägige Verlängerungsreise in der Casamance im subtropischen Südwesten Senegals

#### TERMINE Reise-ID: 2049

05.03.23 – 11.03.23	03.12.23 – 09.12.23
03.03.24 – 09.03.24	

#### PREISE p. P. (DZ)

Reisepreis:	1.750 €
Aufpreis für Einzelzimmer:	330 €

#### LEISTUNGEN

- Inlandsflüge Dakar – Ziguinchor – Dakar in der Economy Class
- Rundreise im landestypischen Minibus
- 1 Hotelübernachtung in Saly, 2 Hotelübernachtungen in Ziguinchor, 2 Hotelübernachtungen in Cap Skirring, jeweils im Doppelzimmer mit Bad (Dusche/WC), Tageszimmer am Abreisetag
- Lokale Deutsch sprechende Reiseleitung
- Ausflüge und Mahlzeiten laut Reiseverlauf

#### VORGESEHENE TERMINE 2024/2025

24.11.24 – 30.11.24	02.02.25 – 08.02.25
---------------------	---------------------

**Nicht enthalten:** Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

**Reisepapiere:** Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

**Mindestteilnehmerzahl:** 6 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen)

Diese Reise ist kombinierbar mit der Senegal-Flussreise auf den Seiten 148 bis 150.

Piroge vor Mangrovenwäldern in der Casamance



## VERLÄNGERUNG: CASAMANCE

Entdecken Sie die Casamance im Südwesten Senegals. Sie fahren durch tropische Reisfelder und Mangrovenwälder, entspannen an idyllischen Stränden und treffen sogar einen König.

### 15. Tag Fahrt nach Saly ins Hotel (FMA)

**16. Tag Djimande – Dorf der Diola** Flug nach Ziguinchor. Nach dem Check-in im Hotel fahren Sie in das Dorf Djimande, dessen Bewohner Ihnen einen Einblick in das Leben der Diola gewähren. (FMA)

**17. Tag Impluvium und Insel-Imperium** Am Vormittag gehen Sie an Bord einer Piroge und besuchen die Insel Djilapao. Anschließend besichtigen Sie in Enampore eines der ältesten Impluviumhäuser der Casamance. Nach dem Spaziergang durch die Reisfelder fahren Sie wieder per Boot zur Insel Eloubaline, wo Sie die Schule und eine Baumwollverarbeitungsstätte besuchen. Auf dem Rückweg nach Ziguinchor besichtigen Sie die Krokodilfarm Djibelor. (FA)

**18. Tag Oussouye und König** Sie erkunden heute das Dorf Oussouye, wo der König der Diola Ihnen mit etwas Glück eine Audienz gewährt. Sie besuchen eine Werkstatt, in der Frauen mit Behinderung arbeiten und bekommen Einblicke in die Weiterverarbeitung von Cashew-Nüssen. Fahrt zum Strandhotel am Kap. (FMA)

**19. Tag Freiluftmuseum und Frauenkooperative** Am Vormittag besuchen Sie das Freiluftmuseum Sangawatt. Beim Absteiger nach Djembering begegnen Sie einer landwirtschaftlichen Frauenkooperative. Am Nachmittag können Sie am traumhaften Strand relaxen. (FMA)

**20. Tag Freizeit und Flughafen-Transfer (FM)**

**21. Tag Ankunft in Deutschland**